Bavariavikingen

Mitteilungsblatt
der
Deutsch-Schwedischen Vereinigung e.V.
München

Die Themen unserer Ausgabe:

- ***Historische Theater - Drottningholm***
- ***Mittsommerfest***
- ***Ausstellungen: Wikinger u. Wennerberg***

Sommerausgabe 2016

Historische Theater - Schlosstheater Drottningholm

Schlosstheater Drottningholm, Foto: Holger Ellgard

Im Jahr 1754 wurde u.a. die Königlich Dänische Kunstakademie in Kopenhagen gegründet, französische Truppen vertrieben die Briten aus Pittsburgh/ Pennsylvania, Dorothea Christiane Erxleben wurde die erste akademisch ausgebildete Ärztin Deutschlands, in Schweden wurde die spätere bedeutendste schwedische Schriftstellerin des späten 18. Jahrhunderts Anna Maria Lenngren geboren und bei Schloss Drottningholm wurde das gleichnamige Schlosstheater eröffnet. Der Architekt Nicodemus Tessin der Ältere begann mit den Vorarbeiten und Planungen, die sein Sohn Nicodemus Tessin der Jüngere vollendete. Zur Eröffnung war die in Nordeuropa bekannte französiche Truppe Du Londel Troupe (1753 – 1771) engagiert. Sie hatten französische und italienische Opern im Programm sowie Ballettaufführungen.

Acht Jahre später brannte das Theater am 27. August 1762 während einer Darbietung einer komischen Oper nieder. Königin Lovisa Ulrika – Gemahlin von König Adolf Friedrich – erließ den Befehl, das Theater neu zu errichten. Architekt war jetzt Carl Fredrik Adelcrantz (1716 – 1796). Als seine

Foto: Hoger Ellgard

Foto: Torupson

Hauptwerke gelten das Königliche Schwedische Opernhaus (1775 – 1782) und in Drottningholm das Theater (1762 – 1766) sowie das Chinesische Schlösschen (Kina Slott 1764 – 66). Er gilt als einer der fähigsten Architekten des ausgehenden 18. Jahrhunderts in Schweden. In seinen Bauten verbindet er das Rokoko mit dem am französischen Stil orientierten Klassizismus Schwedens, der als Gustavianischer Stil bekannt geworden ist. Für die Inneneinrichtung des Schlosstheaters konnte Adelcrantz den französischen Spezialisten für Skulpturen Adrien Masreliez gewinnen. Die Bühnenmaschinerie entwickelte wahrscheinlich der Italiener Donato Stopani – manche Historiker nehmen aber an, dass der Schwede Georg Fröman zumindest beteiligt gewesen sein muss. Die Bühne hatte bereits damals ungewöhnliche Maße: 8,20 m mal 17,40 m. Dies ermöglichte optische Darstellungen von enormer Tiefe und den Einsatz von Bühnentrickmaschinen. Dazu gehörten u.a. Wind-, Gewitter- und Wellenmaschinen, die technischen Möglichkeiten Personen aus der Versenkung zu holen oder als „deus-ex-machina“ vom Bühnenturm einschweben zu lassen, ebenso konnten Szenenwechsel innerhalb weniger Sekunden durchgeführt werden. Die Beleuchtung wurde über Fackeln und Metallspiegel organisiert. 1766 wurde dieses neue Theater eröffnet und während der Sommermonate bespielt. König Gustav III. ließ das Theater renovieren, einige Räume anbauen, aber in der Substanz erhalten. Dies war die Blütezeit des Theaters, denn dieser König förderte Schauspiele und Opern in schwedischer Sprache. Im März 1792 wurde König Gustav III. in der Königlichen Oper bei einer Aufführung angeschossen. Tage später erlag er seinen Verletzungen. Der Komponist Verdi hat mit seiner Oper „Ein Maskenball“ diesem Attentat etwa 60 Jahre später ein musikalisches Denkmal gesetzt. Nach Gustavs III. Tod wurde das Schlosstheater in Drottningholm geschlossen.

Bühnenmaschinerie, Kostüme, Requisiten und etliche Bühnenbilder überdauerten den etwa 130 Jahre währenden Dornröschenschlaf. 1921 entdeckte der Bühnen- und Theaterhistoriker Agne Beyer die verborgenen Schätze dieses Theaters. Auf seine Initiative hin wurde das gesamte Theater renoviert und in seinen alten historischen Möglichkeiten für ein aktives Theaterleben der Neuzeit wieder zum Leben gebracht.

/Forts. auf S. 4

Aktuelles aus dem Vereinsleben

Liebe Mitglieder und Freunde der DSV!

Auf unserer Mitgliederversammlung am 18. März 2016 standen diesmal keine Formalien, wie Wahlen oder Satzungsänderungen, auf der Tagesordnung, so dass viel Zeit zum Meinungsaustausch über vergangene und geplante Aktivitäten der DSV zur Verfügung stand.

Für nahezu alle Vereine - so auch für die DSV - besteht eine große Herausforderung darin, neue Mitglieder zu erreichen und insbesondere junge Menschen in den Verein einzubinden. Hier sind wir auf die Hilfe aller Mitglieder angewiesen. Weisen Sie in Ihrem Bekanntenkreis auf die DSV hin, werden Sie Facebook-Fan der DSV und machen Sie im Internet auf die DSV aufmerksam! Auf unserer Homepage sind unter der Rubrik „Aufnahmeantrag“ alle Vorteile der DSV-Mitgliedschaft aufgeführt.

Wie in jedem Sommer findet auch dieses Jahr - diesmal am 25.6. - wieder unser beliebtes DSV-Mittsommerfest auf der Kugler Alm im Perlacher Forst statt (mehr Infos: Seite 16). Weiter laden wir am 2.10. zu einem Ausflug zum John Bauer-Museum in Ebenhausen ein an und anstelle eines Julfestes wollen wir dieses Jahr wieder im November ein Mårten Gås-Essen anbieten.

Ganz besonders möchte ich noch auf den 150. Geburtstag des deutsch-schwedischen Malers Brynolf Wennerberg hinweisen. Der Kunstverein Bad Aibling lädt im Sommer zu einer Wennerberg-Jubiläumsausstellung ein (s. Seite 15). Der Onkel des Malers ist übrigens der berühmte Dichter, Komponist und Staatsmann Gunnar Wennerberg. Auf der DSV-Youtubeseite habe ich eine interessante Playlist seiner Studentendichtung „Gluntarne“ zusammengestellt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer! Vielleicht sehen wir uns im Biergarten beim nächsten DSV-Stammtisch! Bis dann! Vi ses!

Frank Senftleben

Impressum	Adressen	Telefon
Vorsitzender:	Frank Senftleben, Rotbuchenstraße 32, 85614 Kirchseeon	Tel: 08091 / 561347
Stv. Vorsitzende:	Suzanne Jung, 80687 München (Laim)	Tel: 0160 9192 6033
Schriftführerin:	Gertraud Geyer, Heimgarten 2, 86911 Diessen	Tel: 08807 / 7890
Schatzmeister:	Gerd-Dieter Schwark, Knappertsbuschstr. 17, 81927 München	Tel: 089 / 935690
Beisitzer:	Günter Staack, Herzogstandstraße 2, 82402 Seeshaupt	Tel: 08801 / 860
Bankverbindung:	VR Bank M Ld. - IBAN: DE51 7016 6486 0000 8553 75 BIC: GENODEF1OHC	
Internet:	E-mail: vorstand@d-s-v-m.de Website: www.d-s-v-m.de	
Anzeigenpreise:	Privatanzeigen für Mitglieder kostenlos. Gewerbliche Anzeigen; bitte beim Vorstand anfragen.	
Steuernummer:	143/212/90370 (Vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.)	
Anschrift:	Deutsch-Schwedische Vereinigung e. V. Postfach 31 01 62, 80101 München	
BV-Redakteurin:	Maria Senftleben; E-Mail: redakteur@d-s-v-m.de	

Foto: Lennart af Petersens

Die Königlich Schwedische Oper bekam die Option hier in den Sommermonaten Festspiele abzuhalten. Seit dem Sommer 1946 gibt es jeweils ein Festival mit klassischen Opern, Konzerten und Events für alle – ein Festival im Stil des 18. Jahrhunderts.

Zum anstehenden 250-jährigen Jubiläum präsentiert das Schlosstheater neben einer Aufführungsreihe im August von Mozarts Don Giovanni das Auftragswerk The Rococo Machine von Tuvalisa Rangström (Libretto) und Jan Sandström (Komposition) im Juni. Die musikalische Leitung dazu hat der Dirigent David Stern.

Wer das Schlosstheater besonders unterstützen möchte, kann dem Freundeskreis des Theaters beitreten: (dtv@drottningsholmsteaternsvanner.se) Föreningen Drottningsholmsteaterns Vänner – BOX 15417 – 104 65 Stockholm – Ansprechpartnerin ist Eva Bäckvall Nihlén.

Im Jahr 1975 hat Ingmar Bergmann seine Filmversion der Zauberflöte vorgelegt. Teile seines weltbekannten Films wurden im Schlosstheater gedreht. Da er sich ziemlich genau an Mozarts Uraufführung von 1791 im Theater an der Wieden in Wien orientieren wollte, war das Schlosstheater in Drottningholm eine adäquate Kulisse. Doch die historischen Gegebenheiten erwiesen sich für die technischen Geräte des Films als zu instabil und so wurden nur wenige Aufnahmen im Theater gemacht. In den Filmstudios von Stockholm wurden stabilere Kulissen dem Original in Drottningholm peinlichst genau nachempfunden und die restlichen Szenen dort abgedreht.

1991 wurde der gesamte Komplex „Drottningholm“ in das UNESCO-Welterbe aufgenommen.

Walter Mirbeth, März 2016

Schwedisches Honorarkonsulat
Brienner Straße 9, 80333 München; Tel: 089/54521215. Telefonzeiten: Mo., Di., Do., 10-12 Uhr

Schwedische Kirchengemeinde in München Adlzreiterstraße 3, 80337 München - Tel: 089/54540695
www.svenskakyrkan.se/bayern

Svenska Skolföreningen i München
www.skolan-i-muenchen.de

Svenskt dagis www.bjornbaren.de

Blåbären - Krabbelgruppe
Bei Facebook. Tel. 0179 - 7436592 (Vivica Karlsson)

Föreningen SVIV - Lokalombud
Birgitta Wrangel, Tel. 089/292923
birgitta.von-Wrangel@gmx.net

Schwedischer Chor München
Marianne Wennås. Tel: 089/7606849
www.schwedischer-chor.de

SWEA München -
http://munchen.swea.org

Urlaub planen

Wer dieses Jahr nach Schweden fährt, sollte schon im Vorfeld eine Unterkunft organisieren, denn Betten für Besucher werden sehr knapp sein. Viele Hotels und Campingplätze sind von *Migrationsverket* ausgebucht. Es ist nicht mehr möglich, die Asylsuchenden während der Hochsaison aus den Touristenhochburgen zu verlegen, da es einfach keine Ausweichmöglichkeiten gibt. Die attraktiven Badeorte an der Westküste können kaum noch Gäste aufnehmen, da der Staat den Tourismus ausgebootet hat und viele Hotels im Inland schon angemietet wurden. Aber wenn die Hotels wegfallen, wird es auch für die Händler und Cafébesitzer schwer, Kunden zu bekommen. Deren Einkünfte könnten in Zukunft zumindest teilweise ausfallen und damit auch zugehörige Arbeitsplätze und Steuern. In Dalsland müssen die Wildmarkstouristen täglich mit dem Bus anfahren, weil die dort verfügbaren Betten an den Staat vermietet wurden. Auf Öland fehlen vor allem preisgünstige Alternativen. Scandic City in Malmö ist im Herbst 2015 zweigleisig gefahren und brachte sowohl bezahlende Gäste als auch minderjährige Asylsuchende unter. Ähnliches gab es auch schon auf Campingplätzen.

Wer bereits reserviert hat, sollte sich vor der Anreise informieren, ob der Vertrag noch gilt. Mein Tipp: Ein einfaches Häuschen von privat mieten, denn *Migrationsverket* bevorzugt größere Anlagen mit einem gewissen Mindeststandard und bezahlt dafür viel besser als normale Gäste. Diese Hotels und Hostels werden auch in Zukunft nicht mehr für den Tourismus zur Verfügung stehen, schreibt *Svenska Dagbladet*.

http://www.svd.se/turism-hotas-nar-migrationsverket-soker-hotell/om/svenskt-flyktingmottagande

/M.S.

Ingvar Kamprad 90 år

Ingvar Kamprad t h 1965 i Kungens Kurva

IKEAs grundare fyllde 90 år den 30 mars och hyllades av bl a Bertil Torekull och Lars Bern. Vad den berömde smålänningen unnar sig: *Jo, det allra nödvändigaste, snus, brännvin, sill och potatis, en ny flanellskjorta vart femte år, typ.*

http://anthropocene.live/2016/03/29/en-smalandsk-oligark-90/

DSV-Mitglied schreibt Roman

Unser Mitglied Dr. Hermann Kriegl hat ein neues Buch - *Droben - drunter und daneben* - geschrieben. Seine früheren Werke über die NS-Zeit haben viel Anerkennung gefunden. Diesmal hat er einen Roman über zwei junge Leute im Bayern und München der 50er Jahre bis heute geschrieben. Zitat aus der Landsberger Zeitung: *Kriegl wäre aber nicht Kriegl, wenn er diese siebeneinhalb Jahrzehnte auch bayerischer Geschichte nicht mit einer gehörigen Portion Sozialkritik versehen würde. Da kann er nicht aus seiner Haut, und das ist gut so. Das Ganze garniert er mit jener Portion Humor und Würze, dass sich der Leser immer wieder ein Schmunzeln nicht verkneifen kann.*
Das Buch ist für 21,90 € zu erwerben. Wer damals dabei war, wird sicher vieles wiedererkennen!

Die DSV braucht Ihre Mithilfe!
Wenn Ihnen das Engagement der DSV gefällt, unterstützen Sie uns bitte durch Ihre Mitgliedschaft! Den Aufnahmeantrag u. Infos über die Vorteile einer Mitgliedschaft gibt es auf www.d-s-v-m.de. Oder beim Vorstand anfordern!

Von wegen ungepflegt: in der Wikingerzeit waren Kämme nachweislich sehr beliebt.
© Lunds Universitets Historiska Museum. Foto: Andreas Jacob

Plakatmotiv zur Ausstellung WIKINGER! © VKR.
www.lokschuppen.de

Die Ausstellung WIKINGER! lässt ein vielschichtiges, wirklichkeitsnahes Bild der Wikingerzeit entstehen und zeigt ehrenvolle Krieger, mordende Plünderer oder geschäftstüchtige Handelsreisende genauso wie starke Wikingerinnen, clevere Strategen oder LiebhaberInnen der schönen Künste.

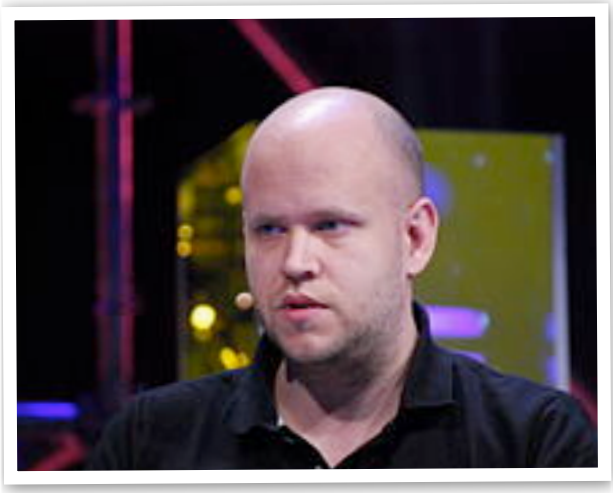
In der Erlebnisausstellung erzählen hochklassige und zum Teil erstmals ausgestellte Highlightobjekte aus dem Lunds Universitets Historiska Museum in Schweden und über zwanzig weiteren namhaften Museen die historischen Fakten.

Filme, Spiele und Animationen bringen Licht in diese mythen- und sagenumwobene Epoche - in die faszinierende Welt der Wikinger.

Über 17 Meter langes Original-Kulissenschiff aus dem Film „Wickie auf großer Fahrt“ auf dem Lokschuppenvorplatz!

Eine Ausstellung der VERANSTALTUNGS +KONGRESS GmbH Rosenheim.

Svenska moderna uppfinnare



Daniel Ek, f. 1983, foto: Magnus Hoij

Leif Lundblad fick 1974 patent på sedelutmatningstekniken - bankomaten. Företagaren med bara 8 års folkskola har erhållit över 300 patent och fått många pris och utmärkelser. Kan vi tänka oss att vara utan bankomater idag?

1983 - Klas Stoltz uppfann den färgfylldа sedelklämman / stöldskydd för kläder tillsammans med sin bror Kjell och Kjells svåger Bo Gustavsson. Uppfinnargruppen uppstod eftersom de inte fick / ville vara med i fruarnas syjunta, vilket kanske var bra med tanke på resultatet.

Drygt 10 år senare uppfann Ove Fernö nikotintuggummit i Helsingborg. Ett tuggummi i snart sagt var f d rökares mun.

Daniel Ek och Martin Lorentzon grundade 2006 Spotify, en onlinemusiktjänst som erbjuder möjligheten att kunna lyssna på strömmad musik. I ett öppet brev påpekar de nu att de kan tvingas flytta från Sverige, bl a p g a bostadsbristen som drabbar även kvalificerad arbetskraft.

http://www.va.se/nyheter/2016/04/12/oppet-brev-fran-spotify/ */M. S.*

Studenter, frihet och punsch

Gunnar Wennerberg (farbror till Brynolf d y), den kände studentsångaren och politikern, som föddes för snart 200 år sedan, skrev bl a text och melodi till:

Frihet bor i norden,
Fritt var Svithjods land,
Fritt, så länge saga minnes;
Och på bergen sitter Svea fri ännu,
Fri, så länge järn der finnes.

Komma en gång troll i drakskepp östanfrån
För att gifva oss vårt land och lif i lån
"Mannamod i nöd! Frihet eller död!"
Blifva skall vår svenska lösen.

Texten travesterades av E. Blom, författer till dagens fryntlige kändis och punschdrickare Edward Blom. **Svensk punschsång**, se även en inspelning med Collagekören på *Youtube*:

Gott så in i norden.
Bryggt i Svithiods land.
Bryggt så länge saga minnes.
Och på bordet vilar glaset fullt ännu.
Ädlare dryck det knappast finnes.

Komma troll i drakskepp östanfrån
för att ge oss annan sprit, sån't hån!
Mannamod i nöd! Arrak eller död!
Är vårt svenska lösen.

Veranstaltungskalender: Termine der DSV

Juni 2016

Di. 14.6. um 18:30 Uhr: Stammtisch
im Hofbräukeller am Wiener Platz

Sa. 25.6. um 16 Uhr: Mittsommerfest auf der Kugler-Alm, Perlacher Forst
(siehe Seite 16)

Juli 2016

Di. 12.7. um 18:30 Uhr: Stammtisch
im Hofbräukeller am Wiener Platz

Wir begrüßen als neue Mitglieder!

Bettina Geyer und
Cornelia Geyer

August 2016 - Sommerpause -

Vorschau: September 2016

Di. 13.9. um 18:30 Uhr: Stammtisch
im Hofbräukeller am Wiener Platz

Vorschau: Oktober 2016

So. 2.10.: DSV-Ausflug zum John Bauer - Museum in Ebenhausen

John Bauer: Selbst-portrait

Bokcirkel

Vi träffas regelbundet och diskuterar lästa böcker på svenska. För mer information, ring Brigitte Sjöberg: Tel. 08171/10989

Vereinstreffen im Hofbräukeller

Der monatliche Vereinsstammtisch der DSV findet
***am zweiten Dienstag eines jeden Monats* statt.**
Wir treffen uns ab 18:30 Uhr im „Hofbräukeller“ am Wiener Platz,
Innere Wiener Straße 19 (bei schönem Wetter im Biergarten).
Die nächsten Termine sind: 14. Juni, 12. Juli und 13. September 2016.

So können alte und neue Mitglieder, Schweden und Deutsche, Interessierte und Schwedenfreunde zusammenkommen. Wir freuen uns sehr darauf, Euch zu sehen. Fragt einfach nach dem „Schwedentisch“, wie immer mit der schwedischen Fahne drauf! Wir reden schwedisch, aber auch deutsch oder bayrisch (!). Kommen Sie, wann es Ihnen passt, bleiben Sie so lange, wie es Ihnen gefällt!

Willkommen - Välkomna!
Der Vorstand

Veranstaltungskalender: Externe Veranstaltungen
Alle Angaben ohne Gewähr ***(weitere externe Veranstaltungen s. Homepage)***

Ausstellungen:

bis 18.6. (Münchner Stadtmuseum): Retrospektive - Zarah Leander

bis 31.10., tägl. geöffnet (Walchensee): Wikingerdorf "Flake"

bis 4.12. (Lokschuppen, Rosenheim): WIKINGER! - Ausstellung

20.8. bis 18.9. (Kunstverein, Bad Aibling): Ausstellung zum 150. Geburtstag von Brynolf Wennerberg

Juni 2016

1.6., 19:30 Uhr (Volkstheater, München): Dämonen von Lars Norén

16.6., 15:30 Uhr (Haus des Gastes, Bad Aibling): Auf Spuren Aiblinger Künstler (u.a. Brynolf Wennerberg)

24.6., 20 Uhr (Brunnenhof, München): ABBA Show

25.6., 20 Uhr (Konzerthalle, Bamberg): Die Bamberger Symphoniker, Ltg. Herbert Blomstedt spielen Bruckner u. Mendelssohn

26.6., 15 Uhr (Basilika, Ottobeuren): Bamberger Symphoniker (wie 25.6.)

26.6., 18 Uhr (Casa Cara, Gefrees): Sofia Talvik

Juli 2016

3.7., 11:30 Uhr (Botan. Garten, M.-Nymphenburg): Chormatinee mit dem Schwed. Chor (Ltg. M. Wennås)

14.7., 15:30 Uhr (Haus des Gastes, Bad Aibling): Auf Spuren Aiblinger Künstler (u.a. Brynolf Wennerberg)

15.7., 18 Uhr (Feldafing): Jazz am See mit Nils Landgren, Ulf Wakenius und Lars Danielsson

17.7., 20 Uhr (Brunnenhof, Residenz, München): The Real Group (10 % DSV- Mitgliederrabatt, Info: Vorstand)

22.7., 19 Uhr (Spiegelsaal, Herrenchiemsee): Konzert mit dem schwed. Trompeter Håkan Hardenberger

27.7., 16 Uhr (Bayreuther Festspiele): Die Walküre mit dem schwed. Bariton John Lundgren als Wotan

30.7., 18 Uhr (Bayreuther Festspiele): Der fliegende Holländer mit John Lundgren als Holländer

30.-31.7. (Bardentreffen, Nürnberg): Gunnfjauns Kapell

August 2016

3.8., 18 Uhr (Bayreuther Festspiele): Der fliegende Holländer mit John Lundgren als Holländer

8.8., 16 Uhr (Bayreuther Festspiele): Die Walküre mit dem schwed. Bariton John Lundgren als Wotan

11.8., 15:30 Uhr (Haus des Gastes, Bad Aibling): Auf Spuren Aiblinger Künstler (u.a. Brynolf Wennerberg)

14. und 18.8., 18 Uhr (Bayreuther Festspiele): Der fliegende Holländer mit John Lundgren als Holländer

21.8., 16 Uhr (Bayreuther Festspiele): Die Walküre, J. Lundgren als Wotan

26.8., 18 Uhr (Bayreuther Festspiele): Der fliegende Holländer mit John Lundgren als Holländer

September 2016

13.9., 20 Uhr (Carl Orff-Saal, M.): Lesung mit Jonas Jonasson

The Real Group (Wikimedia: By Vanderschaaf)

Mitgliedsbeitrag 2016 !

Diejenigen, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen und ihren Mitgliedsbeitrag noch nicht überwiesen haben (Konto s. Seite 3), werden gebeten, ihren Mitgliedsbeitrag baldigst zu überweisen!

Einzelmitglied (über 30 Jahre): 30 €
Familie (inkl. Kinder)/Paare: 35 €
Einzelmitglied (bis 30 Jahre): 20 €
Reduz. Beitrag (auf Antrag): 20 €

DSV - Mitgliederangebote
(Zugangsdaten beim Vorstand anfordern)**:**
www.mitgliederangebot.de/deutsches-ehrenamt
Gleichzeitig kommen 2 % Ihres Einkaufsumsatzes der DSV zugute!

Bei onfos www.onfos.de **einkaufen und gleichzeitig die DSV fördern!**
Einfach eine Mail an service@onfos.de schicken und die DSV benennen.
So kommen 5 % Ihres Einkaufsumsatzes als Warengutschein der DSV zugute!

Årstafruns sommarfester

Den flitiga dagboksskribenten Märta Helena Reenstierna brukade bjuda C. M. Bellman till slåtterölet. Efter många förberedelser inför den 18 juli 1793: ... *Min Käre man gick ut först, och sedan jag genom biträde af Herr Kindberg, min Son och pigor, hustrur samt de fullsupne drängarne äntl: fått bort till ängen allt hvad som behöfdes, åkte jag slutl: efter uti Chaise. ... började Gästerna komma, som voro 27 personer... Likaledes voro 7 Musiquanter.* (Familj och gårdsfolk ej medräknade.) *Hertigarnes, Kongens med flera skålar druckos under Musique, Sång och cannonad, ty 200 skott sköts af vårt batterie och dessutom sköts af S., H., M., och L. circa 120 skott hvardera. Om aftonen sent åtskildes sällskapet förnöjda och glada, samt åtföljdes stadsboerna af full musique från ängen till Hornskroken. Och vi gingo tysta hem.*

Den ordentliga Årstafrun dokumenterade akribiskt all åtgång av mat, dryck, snören och skedar vid festen. Bl a serverades vid ankomsten salt och rökt skinka, fårkött med dill och kalvstek, samt mandelformar. På kvällen blev det grissylta, rökt lax, färska ärter, jordgubbar, grytstek och tårteletter.

Året efter var det ännu roligare. Märta Helena fick en dikt av Bellman. Pigan Catharina var *alldeles öfverlastad af Sädes nectar, och stupade*. Och på midsommardagen 1794 blev familjen på Årsta bjuden på rudor (fisk), ärter och stekt kyckling. I september roade de sig med att åka in till staden och se Magdalena Rudenschöld schavottera. *Hon dånade med samma smak och adresse som fordom Assessorskan Olin uti Asis och Galathea.* */M.S.*

Grönköpings Veckoblad firar 100-årsjubileum

I år firar den berömda satirtidskriften sin 100-årsdag och uppvaktas av skalden A:lfr-d V:stl-nd med en hyllningsdikt (flera av hans dikter, samt översättningar av rektor Hagwald finns i den nya presentboken *Staden i mitt hjärta - Poesi & Transpiranto från Grönköping*). Staden Grönköping brukar förknippas med lilla Hjo, men det är väl tveksamt om man där påträffar förre förrädaren Peterzohn, den förtjänta fröken Ada A:son Susegård eller herr polisen Paulus Bergström, som firar sitt 100:de år inom yrket. Dessa personer lär man däremot känna i Grönköpings Veckoblad, som utkommer 10 gånger per år. Mer information: http://www.gronkoping.nu

Länktips: Stockholmskällan

Vill du veta mer om Stockholm förr? Gå in på http://www.stockholmskallan.se. Det här fotot är taget av Yngve Karlsson vid en brand i kvarteret Ankaret 1950.

Kristofer av Bayern 600 år

I år firar vi (?) minnet av den svensk-dansk-bayerske kungen Kristofer som föddes 1416 i Neumarkt/Oberpfalz och dog 1448 i Helsingborg av blodförgiftning. Under hans tid stärktes adelns makt genom en ny lag. Kristofer tyckte illa om Hansan och försökte isolera sin företrädare och morbror Erik av Pommern, som blivit sjörövarhövding på Gotland. Hans eftermäle i Sverige har präglats av Karlskrönikan (skriven till Karl Knutsson Bondes ära), där han sägs ha plundrat svenskarna och skickat skatterna till Danmark. Om det är sant är oklart, men 1446 gav han stadsprivilegier till min hemstad Lidköping och för det får han härmed pluspoäng. Han stödde även Birgittaklostret i Gnadenberg. Födelsedagen firades i februari med en minnesgudstjänst i Hofkirche, Neumarkt. Se även Stadtmuseum 23/10 - 31/1: *Der Erzkönig aus Neumarkt - Christoph von Dänemark.*

http://www.mittelbayerische.de/region/neumarkt/gemeinden/neumarkt/christoph-iii-war-seiner-zeit-voraus-22797-art1330529.html
http://www.mittelbayerische.de/region/neumarkt/gemeinden/neumarkt/das-jubilaeumsjahr-des-koenigs-beginnt-22797-art1344106.html
http://www.nordbayern.de/region/neumarkt/gedenkgottesdienst-in-der-hofkirche-fur-konig-christoph-iii-1.5023144

/M.S.

Utlandssvenskar

Det har gjorts en stor undersökning om utlandssvenskar, som kan läsas här: http://som.gu.se/digitalAssets/1564/1564166_svenska-utlandsr--ster-fulltext.pdf
Deltagande utlandssvenskar var svenska medborgare 18-75 år som har flyttat utomlands (här ingår invandrare med svenskt medborgarskap som flyttat hem igen, men troligen inte utlandsfödda barn till svenskar), uppförda i röstlängden, vilka har kunnat svarat på frågorna över internet. Svarsfrekvensen låg på 27%. Varför personer över 75 år uteslutits nämns inte. Svaren har viktats av olika skäl. Andelen som röstar i val är här därför mycket högre än i officiell statistik. Frågorna gällde både politik och svensk natur, matkultur, om man känner sig som världsmedborgare, är stolt över att vara svensk, hur man informerar sig (varför sociala / alternativa medier inte fanns som svarsmöjlighet motiveras inte), förtroende för institutioner, hur man röstar och vad man har för politisk ideologi. I många fall har forskarna arbetat med hypoteser. Vissa frågor och ordval tycker jag personligen var konstiga. Tydligen finns inte tanken att utlandssvenskar skulle kunna vara integrerade, för kontakten med den s k lokalbefolkningen förväntas främst vara med myndigheter. Särskilt revolutionerande insikter tycks man inte heller ha kommit fram till.

Följande resultat av undersökningen förvånar emellertid knappast: Utlandssvenskar är i allmänhet bättre utbildade och har bättre ekonomi än inlandssvenskar, samt är mera nöjda med sin tillvaro. Enligt egen utsaga alltså.

Maria Senftleben

Bekännelser

I mars månad hände något med den svenska *åsiktskorridoren*. Denna innebär att man bara får ha ett antal snävt definierade åsikter för att inte bli utstött. Först gick Ann-Charlotte Marteus, ledarskribent i *Expressen*, ut i den nya tidskriften *Kvartal* och erkände att hon hade varit med om att bygga upp ett åsiktsförtryck, men nu insett att hon hade varit blind: *Gradvis, och liksom med ett öga stängt, hade jag på allvar börjat närma mig de migrations- och integrationsproblem jag så noga undvikit. Det var en process som framkallade absolut existentiell ångest.*
Därefter kom Björn af Kleens artikel *Vreden på Östermalm* ut i *DN*, där bl a tidigare moderatledaren Ulf Adelsohn och hans fru Lena A. Liljeroth, kulturminister i Reinfeldts regering, erkände att de ibland läser alternativa internetsidor, som *Avpixlat*, eftersom vanliga tidningar mörklägger. Även flera andra, såsom Patrik Engellau, redaktör på *Det goda samhället* och tidigare biståndsarbetare, intervjuades (och sade sig sedan ha blivit avsiktligt felciterad i frågan om kulturskillnader mellan Tyskland och Afrika).
Denna artikel blev en stor *snackis* både i press och i sociala media. Medierna gick till angrepp mot Adelsohns. Moderatordförande Anna Kinberg-Batra distanserade sig genast. Stöd kom från bl a Carl Bildt och Hanif Bali. Den kände liberale kommentatorn Dick Erixon var en av dem som sammanfattade den första tidens reaktioner.

http://detgodasamhallet.com/2016/03/24/ar-jag-rasist/
http://fokus.dn.se/vreden-pa-ostermalm/
http://kvartal.se/artiklar/fran-censor
http://erixon.com/blogg/2016/03/mediebranschens-hat-mot-oss-medborgare/ /M. S.

Hintergrund zur Aprilkrise

Ex-Grünen-Minister Mehmet Kaplan, Foto Fredrik Hjerling

Im April attackierte die Presse unerwartet die schwedischen Grünen (die bisher sehr unkritisch beäugt wurden), nachdem ein Vertreter des türkischen Vereins zum Mord an den Armeniern aufgerufen hatte. Seine Verbindungen bis in die Regierung kamen jetzt auf den Tisch. Alte Geschichten über Bauminister Mehmet Kaplans Netzwerk, der einen großen Teil seiner Dienstzeit in der Türkei verbrachte, ohne darüber zu berichten, wurden tatsächlich veröffentlicht. Schließlich musste er als Minister abdanken, obwohl die ganzen Grünen und sogar Staatsminister Löfvén dies bedauerten. Gleichzeitig kam u. a. heraus, dass eine Nachwuchskraft aus dem Vorort, sich weigert, Frauen per Handschlag zu begrüßen. Dabei traten die beiden Minister und Parteichefs Romson und Fridolin wiederholt ins Fettnäppchen. Lars Nicander, *Försvarshögskolan,* meinte zudem, es wäre möglich, dass die Regierungspartei von Islamisten infiltriert sei. Die Krise der Minderheitsregierung hält sich jedoch in Grenzen, da die Opposition nicht regieren möchte.

https://www.washingtonpost.com/world/middle_east/swedish-greens-jolted-by-claims-of-islamist-infiltration/2016/04/26/6e30ee88-0ba6-11e6-bc53-db634ca94a2a_story.html /M. S.

Se svenska filmer på nätet

Foto: Jonn Leffmann

Tyvärr är *SVT:s öppna arkiv* inte tillgängligt om man bor utanför Sverige, men ibland kan man se en eller annan film på SVT under en begränsad tid efter att den visats på TV. På *Filmarkivet.se* finns mest gamla reklam- och journalfilmer, ofta mycket sevärda, men långfilmer söker man förgäves. På *Youtube* kan man dock hitta en del långfilmer, både i kategorin pilsnerfilmer och andra. Gamla filmer med Edvard Persson, Nils Poppe m fl finns det oväntat många av, och även romantik som *Driver dagg faller regn* från 1946. Eller t ex *Barnen från Frostmofjället*. En rolig 80-talsfilm som bygger på en roman av Ivar Lo är *Tuppen*. *Vem älskar Yngve Frej?* är från samma tid. Den moderna *Mammas pojkar* tyckte jag var kul. Ett tips till: barnfilmer (Astrid Lindgren m fl) kan man också hitta där.

2018 kommer det ut en långfilm om Ingmar Bergman till hans 100-årsjubileum, men så länge får man nöja sig med gamla filmer och intervjuer på *Youtube*. Även intervjuer med Vilhelm Moberg som sändes igen till hans 100-årsdag är sevärda.

Maria Senftleben

Kung Carl XVI Gustaf 70 år

Foto: Frankie Foughantine

På Valborgsmässoafton 30 april fyllde kungen 70 år och det firades i dagarna sju! Hovet hyrde hela Nordiska museet för en stor fest med officiella gäster dagen innan, och till den privata festen på födelsedagen var många högadliga gäster, men även svärsöners och svärdotters mindre kungliga familjer inbjudna. Detta var den största festen inom den kungliga familjen någonsin och den sändes delvis på TV.

Politik och humor (?)

Folkpartiet har bytt namn till Liberalerna och passat på att byta ut sin lilla blomma mot något som många ser som en fallossymbol. SvD frågade: *Vad tycks?* Och Limhamns kyrka svarade: *Själva tycker vi nog mest om trosfrågor.* https://twitter.com/Limhamnskyrka/status/723904262938451968

Besuchen Sie den
DSV - Youtube-Kanal:
www.youtube.com/user/DSVMuenchen

Turisterna ska fika mer!

Nu satsar Västsverige på att locka fler turister till kaffeborden. Fikakulturen ska bli ett UNESCO-världsarv hoppas man. Alingsås, Vara och Lidköping hör till de klassiska kaféstäderna. I Alingsås ska turisterna på 90 minuter hinna med fem olika kaféer och dess bakverk. Ett guldkantat fika med övernattning på Bjertorps slott erbjuds utanför Vara, och i Lidköping försöker man koppla ihop den nerlagda porslinsindustrin med smaskiga kanelbullar. Koncepten för Lidköping och Vara blir tyvärr inte färdiga förrän till hösten, men bakelsevandringen i Alingsås går att boka redan nu. Ann-Charlotte Carlsson, chef på Turistrådet Västsverige, säger att det redan har hört av sig många kaffesugna från Storbritannien, Norge och Tyskland.

Brynolf Wennerberg 150 !

Wennerbergs Siegesbotschaft,
Foto davon: Karin Ensmann, Wikipedia

Den 150. Geburtstag Brynolf Wennerberg nimmt der Kunstverein Bad Aibling zum Anlass für eine große Retrospektive, die gleich auf zwei Ausstellungsorte verteilt ist: In der Galerie des Kunstvereins und in der Galerie Villa Maria wird parallel das große Schaffensspektrum des in Schweden geborenen Wahl-Aiblinger ausführlich gewürdigt. Die beiden Ausstellungen sind die bis dato wahrscheinlich umfangreichste Darstellung der Bandbreite im Schaffen Wennerbergs... Der Weg, den er tagtäglich auf die Minute genau - so wird berichtet - dorthin (zum Atelier) *entlangging, wird während der Ausstellung als Wennerberg-Kunst-Pfad das Publikum zum Flanieren durch Aiblings Innenstadt einladen...*

20. August - 18. September 2016 -
Info: www.kunstverein-bad-aibling.de
(Sonder-)Führungen: 0171 - 54 50 992

aus Kulturmagazin 2016 Chiemsee-Alpenland

Willkommen zur
DSV-Mittsommerfeier !
Svensk midsommarfest
för hela familjen !

Bei schönem Wetter findet am

Samstag, den 25.6.2016
ab 16 Uhr im Biergarten
Kugler-Alm (Perlacher Forst)

die **DSV - Mittsommerfeier** statt !!!
Adresse: Kugler-Alm, Linienstraße 93,
82041 Oberhaching; www.kugleralm.de
Anfahrt: S3 (Holzkirchen) bis Furth,
15 Minuten zu Fuß in Richtung Grünwald

Wir bauen gemeinsam die Mittsommerstange auf, tanzen und singen. Unser Mitglied Frank Senftleben begleitet die Tanzlieder auf dem Akkordeon. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Essen, Trinken und schwedischen Liedern (Allsång). Getränke werden im Biergarten gekauft, Brotzeit kann mitgebracht (gern auch traditionell schwedisch !) oder im Biergarten gekauft werden.

Bitte frische Zweige und Blumen für die Mittsommerstange mitbringen!!!

Auch Familie und Freunde sind herzlich willkommen! Für Kinder gibt es einen schönen Spielplatz.

Bei schlechtem Wetter wird die Feier verschoben (Infos auf Homepage beachten) !

Anmeldung nicht erforderlich!
Bei weiteren Fragen:
08091-561347 anrufen!

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe des Bavariavikingen ist der 15. August 2016. Der neue BV erscheint Anfang September.